

KREIS MAINZ-BINGEN

H2 18.3.15

Instrumente im Dialog

MEISTERKONZERT Beresová und Burdych spielen Werke Schumanns und seiner Weggefährten

Von Sabine Pilger

BACHARACH. Nur die Hälfte der Plätze des RheinTheaters waren besetzt, doch umso begeisterter feierten jene, die gekommen waren, Zuzana Beresová am Klavier und Pavel Burdych an der Violine zu hören. Ein großartiges, auf hohem Niveau gespieltes Konzert wurde den Besuchern des RheinTheaters in Bacharach geboten.

Hohe Professionalität

Burdych und Beresová spielten unter anderem Werke von Robert Schumann. Seit 2004 spielen die slowakische Pianistin und der tschechische Violinist zusammen als „Tschechoslowakisches Kammerduo“ und begeistern ihr Publikum durch die hohe Professionalität der perfekt aufeinander abgestimmten Teamarbeit und eine hervorragende Musikalität.

Das Programm des Abends war zweigeteilt, der erste Teil gehörte ganz Robert Schumann. Mit den „Märchenbildern“, einer Komposition aus dem Jahr 1851, eröffneten die beiden Musiker den Abend. Wie zwei Geschichtenerzähler agierten sie auf der Bühne des kleinen Theaters. Mal ruhig und gelassen, dann wieder lebhaft und Spannung aufbauend, mit kurzen Seitenblicken die Einsätze bestimmend beherrschten sie ihre Instrumente und den Ablauf des Abends perfekt.

Nach der Pause standen die Freunde und Weggefährten Schumanns auf dem Programm. Brahms, Chopin, Mendelssohn-Bartholdy und Liszt



Meisterliches Spiel: Mal gab das Klavier (Zuzana Beresová) den Ton an, dann wiederum führte die Geige (Pavel Burdych).

Foto: Sabine Pilger

reichten sich hier nacheinander die Hände. Und auch hier zeigten die Künstler ihre perfekt aufeinander abgestimmte Harmonie. Mal gab das Klavier den Ton an, dann wiederum führte die Geige – die ausgewählten Stücke setzten beide Instrumente hervorragend in Szene.

Virtuos und voll Hingabe präsentierten die Musiker in Bacharach ein Konzert der Extraklasse, gefolgt von zwei hervorragenden Zugaben. Am Ende des Konzertes feierte das Publikum die jungen Musiker mit begeistertem Applaus.

Freuen dürfen sich die Konzertfreunde noch auf eine weitere Veranstaltung im Rahmen der Meisterkonzerte, wenn am 18. April der künstlerische Leiter der Musikreihe, Christoph Soldan, zu einem Lesekonzert nach Peter Härtlings Novelle „Das ausgestellte Kind“ ins RheinTheater einlädt. Dabei geht es um den Werdegang des Wunderkindes Wolfgang Amadeus Mozart, nachdem er als Sechsjähriger erste Kostproben seines außergewöhnlichen musikalischen Talents abgeliefert hat.

MEISTER-REIHE

- Die „Meisterkonzerte“ sind eine Reihe der Stadt Bacharach in Kooperation mit der Rhein-Nahe-Touristik.
- Zurzeit läuft bereits die **fünfte Staffel** dieser Reihe.
- Alle Meisterkonzerte finden im „RheinTheater“ in der Koblenzer Straße 14 - 20 statt.
- **Karten** gibt es für 16 Euro (10 Euro) bei der Rhein-Nahe Touristik, Telefon 06743/919303 oder an der Abendkasse.